

BERNITA-MARIA MOEBIS

WER GOTTES FAHRT GEWAGT

Bilder und Schicksale aus dem Hause Flex

ERNTE-VERLAG POTSDAM

Das Schicksalsbuch des Hauses Flex

Unter den Opfern des Weltkrieges steht im Gedenken des deutschen Volkes in vorderster Reihe der Dichter Walter Flex. Nicht nur er, sondern der größte Teil einer Familie ist in verheißungsvoller Reife im Kampfe und an seinen Wunden dahingegangen. Bernita-Maria Moebis, die des Dichters nahestand, hat in ihrem erfolgreichen Buche „Wer Gottes Fahrt gewagt“, von dem soeben eine einmalige Volksausgabe erschien, das reiche reine Leben des begnadeten „Hauses in der Sonne“ in Eisenach mit dichterischer Kraft zu schildern gewagt. Kindheit und Elternhaus des Dichters und seiner Brüder, Familienglück und Tragik dieses deutschen Geschlechtes hat sie im Rahmen eines Lebensbildes Martins, des hochbegabten jüngeren Bruders, lichtvoll lebendig gemacht. Wer Walter Flex und die deutsche Art liebt — und das sind viele in unserem Volke —, wird zu diesem lebendigen Denkmal greifen, um den Dichter recht zu verstehen, dessen Bestes im „Haus in der Sonne“ keimte. Die neue Volksausgabe des Buches ist für Knaben sowie für Mädchen ein Konfirmationsgeschenk von bleibendem Wert.

Nur drei Urteile:

Völkischer Beobachter

„In kurzer Zeit ist dieses erlebte Buch zum Liebling- und Lebensbuch der werdenden deutschen Jugend geworden; jeder Deutsche, der Walter Flex kennt und schätzt, wird mit Freude in diesem Erinnerungsbuch greifen. Die Hoffnungen, die viele aus dem Buch genommen, daß ein Volk, dem es solche Häuser gab und gibt, nicht unterzugehen verfallen sein kann.“

Blätter für Volksbildung:

„In Martin Flex ist das Bild des reinen, kühnen Jünglings gezeichnet, das wir gern alle jungen Menschen unserer Tage sehen lassen möchten. In seiner Mutter erleben wir das Wesen reinsten und beglückendster Mütterlichkeit auf so ergreifende Weise, daß uns gleichzeitig das Werden des Dichters Walter im Rahmen dieses Elternhauses lebendig wird.“

Der Lehrerbote:

„Daß dieses Buch schon so viele Auflagen erlebte, ist hoch erfreulich, zeigt es doch, daß im deutschen Volk noch viele Menschen Sinn und Verständnis für die Geschichte einer deutschen und frommen Familie haben.“

Neu! Soeben erschienen

181 Seiten Oktav. Mit mehrfarbigem Schutzumschlag und wirkungsvoller Buchschleife fein in Ganzleinen gebunden

RM **2⁸⁵**

Einmalige Volksausgabe / 33. Tsd. ff.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Hiermit bieten wir Ihnen für das Konfirmations- und Ostergeschäft drei bewährte, hervorragend ausgestattete Veröffentlichungen an, für die sich ein intensiver persönlicher Einsatz lohnt. Die neue Volksausgabe des berühmten Flex-Buches „Wer Gottes Fahrt gewagt“ verspricht einen großen Verkaufserfolg für die Sortimente aller Richtungen. Bitte hängen Sie obige Sonderanzeige sofort an Ihr Schaufenster!

Potsdam, Junkerstr. 36/37 **Ernte-Verlag**

3 erprobte Konfirmations- und Osterbücher unseres Verlages:

Wer Gottes Fahrt gewagt

Bilder und Schicksale aus dem Hause Flex
Von Bernita-Maria Moebis

Neue Volksausgabe

Näheres siehe oben!

Hünefeld / Ein Lebender Tat

Von Friedrich Walter

„Hünefeld, der Ozeanflieger, der an den Folgen einer Operation starb, war ein seltsam geistiger Mensch, der mit eisernem Willen des versagenden Körper beherrschte. Das vorliegende Buch schildert den Mann, den eine Tat herausholte aus dem Unbekannten und der doch auch ohne den berühmten Flug zu den vorbildlichen Deutschen gezählt hätte.“

Mücker Neueste Nachrichten

200 S. Gr.-8°. Mit 5 Kupfertiefdrucktafeln. 8.-10. Tausend. In Leinen . RM **5.-**

Deutsche Kraft in Fesseln

Fünf Jahre deutscher Schwesterndienst in Sibirien (1916-21). Von Schwester Anna-Marie Wenzel

„Endlich von der Hand einer deutschen Schwester ein lange erwartetes Buch. Eine Deutsche als Augenzeugin der Leiden und Qualen, die ein großer Teil deutscher Männer in Rußland-Sibirien ertrug.“

Deutsche Monatshefte

180 S. Gr.-8°. Mit 5 Kupfertiefdrucktafeln. 3. Aufl. Kart. RM **2.85**, in Leinen . RM **4.-**